STADT HERZOGENRATH
BEBAUUNGSPLAN NR. III/7
AN DER LANGEN HECKE
1. ÄNDERUNG



ZEICHENERKLÄRUNG:

KARTENUNTERLAGE:

FLURSTÜCKSGRENZE — 59 FLURSTÜCKSNUMMER

WOHNGEBÄUDE — WIRTSCHAFTSGEBÄUDE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

WA ALLGEM. WOHNGEBIET — VERKEHRSFLÄCHE

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

(II) ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND)

0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL — (1,8) GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUWEISE:

a OFFENE BAUWEISE, NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG

SONSTIGES:

--- GRENZE DES BEREICHS MIT GEÄNDERTEN FESTSETZUNGEN

—— GRENZE DER VERKEHRSFLÄCHE

UNTER DEM PLANGEBIET GEHT DER BERGBAU UM.

Entwurf und Bearbeitung dieses Bebauungsplanes erfolgte gem. §§ 9 u. 30 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch das Planungsamt

Die geometrische Eindeutigkeit der Planung wird bescheinigt.

Herzogenrath den 21.3.1974

IM AUFTRAGE:

MÜLLER
OBERVERMESSUNGSRAT

STADT HERZOGENRATH
KREIS AACHEN

Der Rat der Stadt/Gemeinde hat in der Sitzung vom 19.2.1974 gem. § 2 (1) u. (6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) beschlossen, den Bebauungsplan Nr. III/7 aufzustellen und offenzulegen.

Herzogenrath den 1.3.1974

Ratsmitglied

Stadtdirektor

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit seinen Anlagen gem. § 2 (6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 9.4.1974 bis 9.5.1974 offengelegen.

Herzogenrath den 10.5.1974

Stadtdirektor

STADT HERZOGENRATH
KREIS AACHEN

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt/Gemeinde vom 11.6.1974 als Satzung beschlossen worden.

Herzogenrath den 15.7.1974

Ratsmitglied

Stadtdirektor

STADT HERZOGENRATH
KREIS AACHEN

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) am 20.9.1974 Az. Nr. 34.4.1-104-2372.74 genehmigt worden.

Köln, den 10.7.

Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 12 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch Bekanntmachung vom 15.5.1975 als Satzung rechtsverbindlich geworden.

Herzogenrath den 20.1.1976

(Schultheiß)
Bürgermeister